



CHECKPOINT-S: DIE APP ZUR SUBSTITUTIONS- BEGLEITUNG

Kostenfrei nutzen:



Zur Unterstützung von
PatientInnen im Alltag



Mit freundlicher
Unterstützung durch

INDIVIOR
Focus on you.



WAS IST CHECKPOINT-S?

Checkpoint-S bezeichnet eine Smartphone-App für Menschen in Substitutionsbehandlung sowie ein durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördertes Forschungsprojekt an der Hochschule Merseburg.

Das Ziel ist, die App Checkpoint-S entlang der Wünsche, Bedürfnisse und Erfahrungen von PatientInnen zu einem hilfreichen, alltäglichen Tool zu entwickeln.

Neben substituierten Menschen stehen uns dabei auch SubstitutionsärztInnen, PsychologInnen und SozialarbeiterInnen (i. F. kurz: BehandlerInnen) mit ihrem Fach- und Praxiswissen zur Seite.

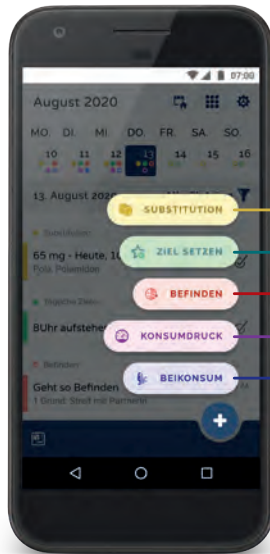
WIE FUNKTIONIERT DIE APP?

Die App ist in Form unterschiedlicher Tagebücher aufgebaut, mit denen Menschen in Substitutionsbehandlung wichtige Aspekte ihres Alltagslebens dokumentieren können.

Alle eingegebenen Daten werden in ihrer Entwicklung als Diagramme veranschaulicht. Durch die eigenverantwortliche Sammlung der Daten soll ein Prozess der Selbstreflexion und Selbsterkenntnis angestoßen werden, durch den PatientInnen ihre individuelle Erkrankung besser verstehen lernen und eigenverantwortlich am Therapieerfolg mitwirken.



Die App bietet folgende Funktionen:



Seite 04

Seite 08

Seite 05

Seite 06

Seite 07

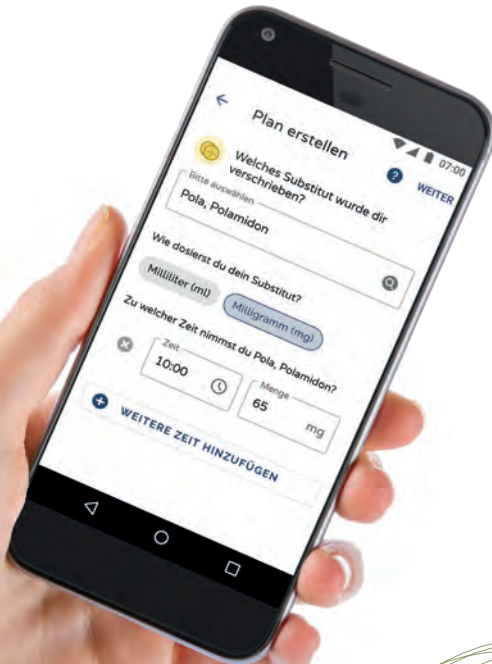
SUBSTITUTION-TAGEBUCH



Hier kann die tägliche Einnahme des Substitutionsmittels in Bezug auf Dosis und Zeitpunkt der Einnahme dokumentiert werden.

Auch ein persönlicher Substitutionsplan lässt sich in der App einstellen, wodurch eine reguläre Einnahme zukünftig nur noch bestätigt werden muss.

Darüber hinaus lassen sich auch irreguläre Einnahmen problemlos festhalten.

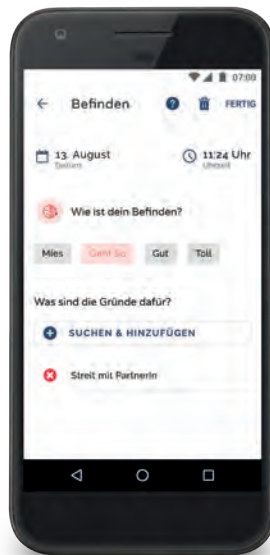


BEFINDEN-TAGEBUCH



In diesem Bereich können PatientInnen ihr tägliches körperliches und emotionales Befinden beurteilen (Toll, Gut, Geht so oder Mies) und festhalten, was genau ihr aktuelles Befinden beeinflusst.

Eine Grafik informiert anschließend darüber, wann es dem Einzelnen wie ging und was die häufigsten Ursachen für das aktuelle Lebensgefühl sind.



KONSUMDRUCK-TAGEBUCH



Hier lässt sich dokumentieren, wie stark oder schwach das Craving zum jeweiligen Zeitpunkt ist.

Auch hier können Gründe für einen hohen oder kaum vorhandenen Suchtdruck gespeichert werden.



BEIKONSUM-TAGEBUCH



Konsumieren PatientInnen während der Substitutionstherapie gelegentlich oder regelmäßig legale oder illegale Drogen, kann das in diesem Bereich notiert werden.

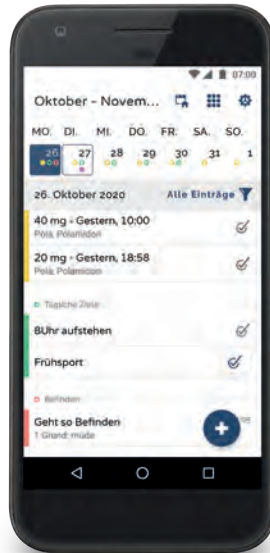
Dies erlaubt der PatientIn Einblicke in ihr individuelles Konsumverhalten.



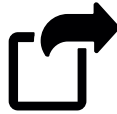
ZIELE-TAGEBUCH



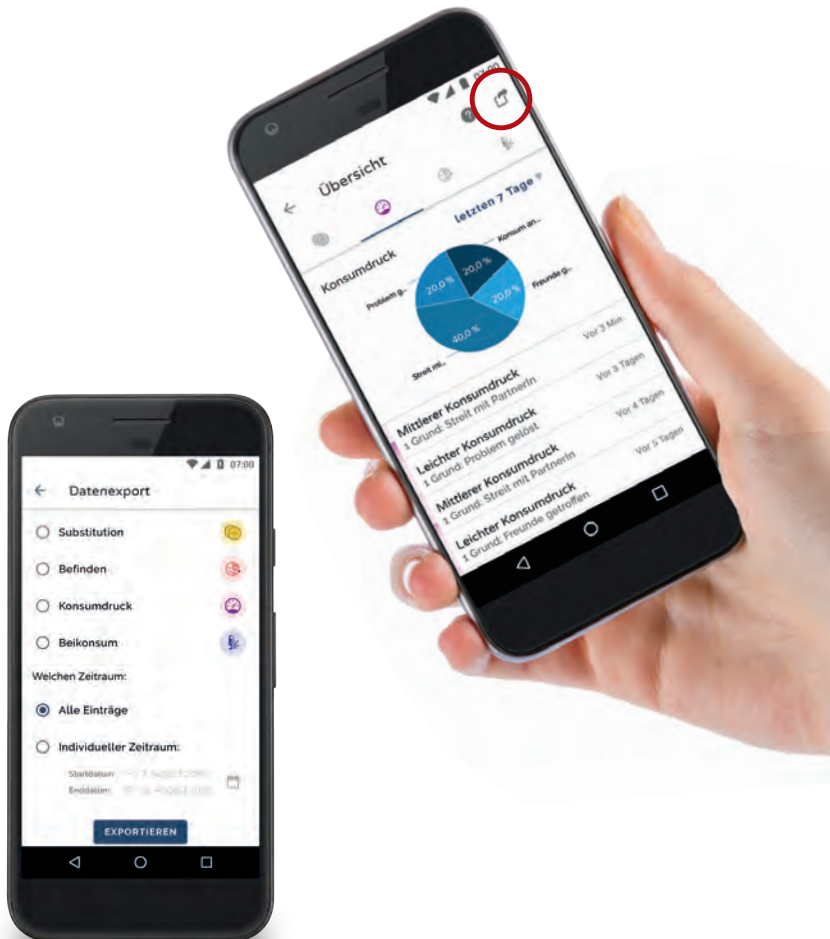
Persönliche angestrebte Ziele wie regelmäßige Essen, Sport treiben oder einen Spaziergang machen, können in diesem Bereich definiert und ihre Umsetzung verfolgt werden.



EXPORT-FUNKTION



Die App verfügt über eine Exportfunktion, so dass PatientInnen ihre Daten ihren BehandlerInnen zugänglich machen können. Ob die Daten geteilt werden oder nicht, ist allein den PatientInnen überlassen.

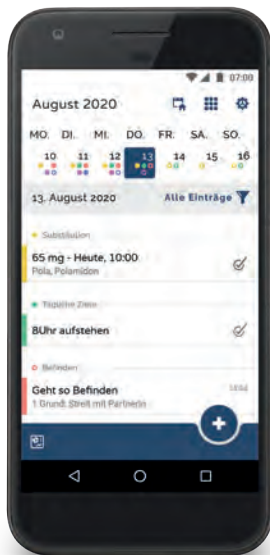


KALENDERANSICHT



Alle gemachten Einträge und ausstehenden Ereignisse werden in Form einer komfortablen Kalenderansicht dargestellt. Auf diese Weise wird schnell ersichtlich, ob und wann Eintragungen gemacht wurden oder etwas vergessen wurde. Zusätzlich werden alle Einträge nochmals in einer Timeline veranschaulicht.

Eine Internetverbindung ist für die Nutzung der App nicht erforderlich. Lediglich die Erklärvideos zur App bedürfen einer Internetverbindung.





WAS LEISTET DIE APP FÜR BEHANDLERINNEN?

- **Vereinfachung von Diagnostik und Therapie/Beratung:**

Indem Daten im Alltag der PatientInnen gesammelt und dokumentiert werden, erhalten Sie als BehandlerInnen ein genaueres Bild von Symptomen und Alltagsproblemen. Wenngleich es sich hierbei nur um „weiche“ – weil subjektiv gefärbte – Daten handelt, können diese doch wichtige Anhaltspunkte liefern (u. a. zur Dosierung und Verträglichkeit von Substituten, zu Schwankungen im körperlichen und emotionalen Wohlbefinden und den jeweils auslösenden persönlichen Gründen, zum Craving). Die Daten können auch helfen, Erinnerungslücken der PatientInnen zu füllen.

- **Individualisierung von Therapie und Beratung:**

Auf Basis der gesammelten Daten und der gemeinsamen Auswertung mit den PatientInnen wird es einfacher, Therapie und Beratung auf die jeweils individuellen Bedürfnisse zuzuschneiden. Sie lassen sich so passgenauer zu den Lebensumständen der PatientInnen gestalten – etwas, was die Erfolgsaussichten deutlich verbessert.

- **Arbeits- und Zeitersparnis:**

Aus einer zwar vereinfachten, aber umfassenderen Diagnostik, den erweiterten Individualisierungsmöglichkeiten und nicht zuletzt durch die Stärkung der PatientInnenkompetenz ergeben sich für Sie als BehandlerInnen eine Ersparnis an Arbeit und Zeit. So können u. a. Dosierungen und Änderungen des Substitutionsmittels, therapeutische Interventionen und psychosoziale Beratungen zielgerichteter und bedarfsgerechter erfolgen.

INFORMIEREN UND MITMACHEN

Informationen zu unserem Forschungsprojekt und zu unserer App finden Sie unter www.checkpoint-s.de. In der Rubrik **Mitmachen** stellen wir regelmäßig Fragen an die **Crowd**, die sich im Entwicklungsprozess der App ergeben. Helfen Sie uns, mit Ihren Kommentaren, Anregungen und Kritik unser Credo umzusetzen: *„Die App muss den Bedürfnissen der NutzerInnen bestmöglich entsprechen und nicht allein durch technische Winkelzüge faszinieren wollen.“* Abonnieren Sie auch unseren Newsletter, um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben.

Wenn Sie Fragen haben oder für die App in Ihrer Institution werben möchten, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail: checkpoint-s@hs-merseburg.de

Unsere Unterstützer

Checkpoint-S wird unterstützt und ermöglicht durch:

- Drogennotdienst Berlin
- Charité Berlin
- Klinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin – Universitätsklinikum Halle
- Ostdeutsche Arbeitsgemeinschaft Suchtmedizin
- Praxis für Neurologie/Psychiatrie der Poliklinik Silberhöhe
- Hexal
- Indivior
- MVZ Labor Dessau GmbH

Unsere Förderer

Finanzielle Unterstützung erhält Checkpoint-S durch:

- Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
- Hochschule Merseburg (HoMe)

Weitere Informationen zu unseren Partnern und Sponsoren finden Sie auf unserer Webseite: www.checkpoint-s.de

Kontaktdaten:

Projektteam  CHECKPOINT-S
Hochschule Merseburg

Eberhard-Leibnitz-Straße 2
06217 Merseburg
+49 3461 46-2736
Checkpoint-s@hs-merseburg.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Kostenfrei nutzen:

JETZT BEI
Google Play



A Sandoz Brand



INDIVIOR
Focus on you.